

MEDIENINFORMATION

Würdigung: Hochschule Burgenland benennt ihre Wissenschaftspreise nach ehemaligem Rektor Gernot Hanreich

In diesen Tagen jährte sich der plötzliche Tod des damaligen Rektors der Hochschule Burgenland, Prof. Gernot Hanreich, zum ersten Mal. In Würdigung seines langjährigen und prägenden Wirkens benennt die Hochschule ihre Wissenschaftspreise und zwei Hörsäle nach ihm.

Eisenstadt/Pinkafeld, 4. Mai 2026. Völlig unerwartet kam vor einem Jahr (genau am 15. April) die Nachricht vom Ableben des Rektors der Hochschule Burgenland, Gernot Hanreich. Fachlich und vor allem menschlich war der Verlust für Studierende, Kolleginnen und Kollegen und die österreichische Hochschul-Szene groß. Die Hochschule Burgenland will nun sein Andenken durch eine dauerhaft sichtbare und institutionell verankerte Form der Erinnerung bewahren. Dazu wird sie drei konkrete Maßnahmen setzen.

1. Wissenschaftspreise werden umbenannt

Die bisher unter der Bezeichnung „Pannonia Research Award“ ausgelobten Preise der Hochschule werden künftig als „Gernot-Hanreich-Wissenschaftspreise“ vergeben. Sie würdigen Leistungen in den Bereichen

- Forschung
- Innovative Lehre
- Hochschulorganisation
- Nachhaltigkeit sowie
- Internationalisierung und Mobilität

2. In Eisenstadt und Pinkafeld wird der jeweilige Hörsaal 1 zum „Gernot-Hanreich-Hörsaal“

Weiters werden die beiden Hörsäle 1 in Pinkafeld und Eisenstadt jeweils in „Gernot-Hanreich-Hörsaal“ umbenannt und mit einer Zusatztafel versehen, die über die Person und das Wirken von Gernot Hanreich als Rektor der Hochschule Burgenland informiert.

3. Fachkonferenz e.nova erinnert an den ehemaligen Rektor

Ebenso wird die Fachkonferenz im Department Energie & Umwelt „e.nova“ künftig und dauerhaft den Zusatz „in memoriam Gernot Hanreich“ tragen. Damit wird sichtbar gemacht, dass Gernot Hanreich über viele Jahre hinweg wesentliche Verantwortung für die wissenschaftliche Vorbereitung, Organisation und Durchführung dieser Konferenz getragen hat.

Rektorin Bettina Schauer-Frank unterstreicht, dass die Benennung der Wissenschaftspreise nach Gernot Hanreich mehr sei als ein symbolischer Akt: „Sie ist Ausdruck des Bewusstseins, dass seine Arbeit, seine Haltung und sein Einsatz für die Hochschule Burgenland andauernd nachwirken.“

Geschäftsführer Georg Pehm betont, „dass Gernot Hanreich die Entwicklung der Hochschule Burgenland mit Umsicht, Kompetenz und großem persönlichen Engagement begleitet und geprägt hat. Dass sein Name nun

dauerhaft mit zentralen Bereichen unserer Hochschule verbunden sein wird, ist uns allen ein Anliegen.“
Diese Initiative sei Ausdruck einer würdigen und nachhaltigen Erinnerungskultur.

Mehr zur Hochschule Burgenland unter www.hochschule-burgenland.at

Rückfragehinweise:

Mag.a Christiane Staab | Marketing und Kommunikation | Hochschule für Angewandte Wissenschaften Burgenland GmbH | Tel: +43 (0)5 7705 3537 | E-Mail: christiane.staab@hochschule-burgenland.at